



Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!

wünschen wir allen unseren Mitgliedern und Freunden

Dieser Rundbrief zur Jahreswende 2004 / 2005 gibt Ihnen einen kurzen Rückblick auf die vielseitigen Aktivitäten unseres Vereins im vergangenen Jahr und einen Ausblick auf die interessanten Vorhaben im neuen Jahr 2005:

1. Am 2. April kam, wie schon berichtet, eine Delegation aus Hongkong, die sich sehr für unser Schulsystem und besonders für den Chinesischunterricht am MPG interessierte.
2. Unsere Jahreshauptversammlung in der Künkelinshalle verbanden wir wieder mit einem sehr schönen Konzert, das sehr gut besucht war, großen Anklang fand. Besonders freute uns das hervorragende Echo in den Schorndorfer Nachrichten:
„Musik aus dem Reich der Mitte“
(Pfrommerartikel einscannen)



Am Tag darauf konnte man dieses Konzert auch im Gymnasium in Lorch nochmals hören. Auch dort fand es großen Anklang

3. Zum ersten Mal bekamen wir Besuch von zwei Schülerinnen der Le-Yu-Mittelschule in Meizhou, die von 27. Oktober bis 14. November mit ihrer Lehrerin zu uns kamen. Das reichhaltige Programm, das unser Verein ihnen bot, enthielt:

Einen Besuch im Landtag:



Auf dem Bild zu sehen sind von links nach rechts:

Hui Jiang-Holz, Chinesischlehrerin am MPG; Rosa Rummel, Schülerin am MPG; Klaus Autenrieth, 1.Vorsitzender des Fördervereins; Peng Qin Rong, Englischlehrerin an der Le-Yu-Mittelschule in Meizhou; Dieter Schützenauer, 2. Vorsitzender des Fördervereins; Mario Capezzuto, SPD Landtagsabgeordneter; Wen Mei und Xing Xue Lin, Schülerinnen an der Le-Yu-Mittelschule

Dazu schrieb die Presse:

Ein Schüleraustausch mit Zukunft

Zwei Schülerinnen aus Südchina und Ihre Lehrerin folgten sehr aufmerksam den Ausführungen des Landtagsabgeordneten Mario Capezzuto, SPD, der sie in den Räumen des Landtags über unser demokratisches System in Baden-Württemberg und der Bundesrepublik informierte. Sie kommen aus einer Mittelschule mit 2800 Schülern in Meizhou, Provinz Kanton, und sind zum ersten Mal im Ausland. In den drei Wochen, die sie hier in Deutschland sind, werden sie viele Eindrücke fürs Leben erhalten. Schon am zweiten Tag ihres dreiwöchigen Aufenthalts in den Landtag eingeladen zu werden, war für sie beeindruckend. Mario Capezzuto stellte ihnen das föderale System in der Bundesrepublik Deutschland vor. Er führte sie in den Plenarsaal des Landtags und zeigte ihnen wo Regierung und Opposition und wo die einzelnen Fraktionen sitzen. Dann führte sie in ein Fraktionssitzungszimmer und schließlich in sein Arbeitszimmer, in dem er als Abgeordneter seine Akten liest und Termine abspricht.

Eingeladen hatte diese Gäste der „Fördervereins für Deutsch-Chinesische Freundschaft, Schorndorf e.V.“ im Rahmen eines Schüleraustauschs zwischen dem Max-Planck-Gymnasium Schorndorf und der Le-Yu-Mittelschule in Meizhou. Untergebracht sind sie bei

Gastfamilien in Schorndorf. Das Anliegen des Vereins ist vor allem, dass die Jugend beider Länder sich kennen und verstehen lernt.

Eine Fahrt nach Nordheim und zum Hohenzollern mit Herrn Keune und Frau Jiang-Holz: Besichtigung der Obstbauanlage Kirchheim der dortigen Obstbaugenossenschaft mit Verkauf. Besuch des Weinhauses „Nordheim“ mit kleiner Weinprobe: Der Weingeschmack war ihnen ungewohnt, der Sekt hat ihnen besser gemundet, ebenso der Traubensaft. Dann folgte eine Wanderung durch die Weinberge zur Heuchelberger Warte mit Mittagessen. Da das Mittagessen nicht so üppig ausfiel und die Traubenernte schon vorbei war, durften auf dem Rückweg zum Parkplatz hängengebliebene Trauben gepflückt werden, was großes Entzücken hervorrief. Anschließend durften sie das Weltkulturerbe Kloster Maulbronn besichtigen.

Am Sonntag, 31.10. fuhr Herr Keune mit ihnen zur Burg Hohenzollern. Beim Aufstieg auf die Burg zogen Nebelschwaden aus dem Tal an der Burg vorbei: Die chinesischen Gäste empfanden es als gruselige Atmosphäre, so wie sie es in Filmen offensichtlich bereits gesehen hatten und machten etliche Fotos. Leider war die Besichtigung mit Führung in deutsch. Nach dem Mittagessen auf der Burg fuhren sie über die Schwäbische Alb nach Bad Urach an den Albtrauf und wieder zurück nach Schorndorf. Insgesamt waren unsere chinesischen Gäste, die neben Chinesisch auch sehr gut Englisch sprachen, sehr aufgeschlossen und an allem hoch interessiert, wie man an den vielen Frage ablesen konnte.

Nach einem Ruhetag bei den Gastfamilien besuchten sie am Dienstag mit Herrn Schützenauer Neuschwanstein und die Berge im Schnee.

Dann ging es mit Frau Müller 5 Tagen nach Berlin, wo gerade auch die Königin von Enland zu Besuch war. (Bild von Müller mit Polizisten?)

Es folgten Schulbesuche im MPG Schorndorf. Bürgermeister Stanicki informierte über die Anwendung erneuerbarer Energien in Schorndorf und zeigt ihnen die moderne Kläranlage. Oberbürgermeister W. Kübler empfing die Gäste im Rathaus Schorndorf:

Am Freitag, 12. 11. lernten sie im MPG die Chinesisch-AG mit Frau Jiang-Holz kennen, und am Samstag machten sie noch einen Stadtrundgang durch Schorndorf unter Führung von G.Ströbl. Am Dienstag, 16. 11. vormittags nach Frankfurt, um auch diese Stadt noch etwas kennen zu lernen und flogen dann nachts um 22:20 wieder zurück nach Hongkong. Deutschland wurde von diesen wachen und intelligenten Schülerinnen sehr wach erlebt und beobachtet. Sie waren begeistert von ihrem insgesamt sehr lehrreichen und erfolgreichen Aufenthalt.

Weitere Termine

Mit dem Frühlingsfest (Chinesisch Neujahr) am 9. Februar 2005 beginnt das

Jahr des Hahnes.

Wir feiern dies diesmal mit einer Chinesischen Kulturwoche:

1. Am Samstag, den 5. Februar um 11:00 findet im Rathaus Schorndorf die Vernissage zu einer internationalen Ausstellung statt, zu der Sie alle herzlich eingeladen sind: Es werden

Künstler aus China, Hongkong, Kanada und Deutschland Drucke vorstellen, die sie zum Thema: „Jahr des Hahnes“ gestaltet haben. Die Ausstellung geht bis Samstag, 12. Februar 12:00 und wird dann abgebaut.

2. Von Montag 07.02. bis Donnerstag, 10.02. findet jeweils abends von 18:30 – 21:00 in den Räumen der Volkshochschule Schorndorf ein Kalligraphie-Kurs statt, den Frau Judith Lui aus Hongkong halten wird. Mit Pinsel und Tusche schöne Zeichen zu malen ist eine sehr alte Kunst chinesischer Kultur. An diesem Kurs können etwa 10-12 Personen teilnehmen. Die Kosten für Pinsel, Tusche und Papier kommen auf etwa 10.- €. Die Teilnehmergebühr für den ganzen Kurs 40.00 €, ermäßigt 30.00 €

3. Am Freitag Nachmittag, 14:30 – 18:00 bietet Frau Lui einen Kurs in Scherenschnittkunst an für etwa 10-12 Teilnehmer. Mitzubringen sind eine kleine scharfe Papierschere und eine Hautschere. Die Kursgebühr ist 10.00 €, ermäßigt 7.50 €

4. Ebenso bietet Frau Karen Cornelius aus Kanada in dieser Woche einen Kurs zur Herstellung von Kunstdrucken an, der etwa 3 Stunden dauern wird. Der Kurs findet statt am Samstag, 05. 11. in der VHS Schorndorf. Die Kursgebühr beträgt 10.00 €, bzw. 7.50 €.

5. Zum Abschluss der Festwoche werden wir am Freitag, den 11. Februar, abends 19:00 im Rathaus Schorndorf ein sehr schönes Konzert hören mit chinesischer Musik auf einer echten chinesischen zweisaitigen Geige (Erhu) und einer chinesischen Harfe (Guzhen), das eine weltbekannte Künstlerin aus Peking, Frau Zhenfang Zhang, geben wird. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

6. Ein Kochkurs für chinesische Speisen beginnt schon am Freitag 04. Februar mit Dr. Walter Häcker und Herrn Dieter Schützenauer

Zu all diesen Veranstaltungen unseres Vereins laden wir herzlich ein! Bringen Sie auch Freunde und Bekannte mit und melden Sie sich bitte rechtzeitig an bei D.Schützenauer, Uhlandstraße 159, 73614 Schorndorf, Tel.: 07181 66042

An den Heimattagen in Schorndorf, 26. Bis 29. Mai, machen wir mit. Wir bereiten einen Stand auf dem Marktplatz und mehrere interessante Darbietungen vor.

Die exquisiten Chinesischkurse bei Frau Jiang-Holz sind sehr erfolgreich und werden weitergeführt. Wer noch mitmachen will, möge bei Frau Jiang-Holz anfragen: Rebenstr.18, 73635 Rudersberg-Steinenberg, Tel.: 07181 2036

Zum Gesprächskreis oder Stammtisch für Fragen zu China melden Sie sich bitte auch bei D.Schützenauer Tel.: 07181 66042 an.

Spenden auf unser Konto Nr. 5325254 bei der Kreissparkasse Waiblingen, BLZ: 602 500 10 dienen unserer Sache und sind immer erwünscht. Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

gez. Klaus Autenrieth